

B/S/H/

## Energieeffizienz im Haushalt: Technik für morgen – Technik für Zukunftsmärkte

Jahresveranstaltung der  
Initiative EnergieEffizienz

25. September 2007

Dr. Kurt-Ludwig Gutberlet

Vorsitzender der Geschäftsführung  
der BSH Bosch und Siemens  
Hausgeräte GmbH



## Die BSH – der drittgrößte Hausgerätehersteller weltweit



**GAGGENAU**



**Thermador**

**Constructa**

**viva**

**ufesa**



**LYNX**

**PITSOS**

**PROFILO**

**Continental**

**COLDEX**

Konzernumsatz 2006:  
über 8,3 Mrd. EUR

## Die BSH – langjähriges Engagement im Umweltschutz

weltweites Umweltmanagementsystem  
über 90 % aller Standorte ISO 14001 zertifiziert

seit 1970: kontinuierliche Reduzierung des Strom- und Wasserverbrauchs

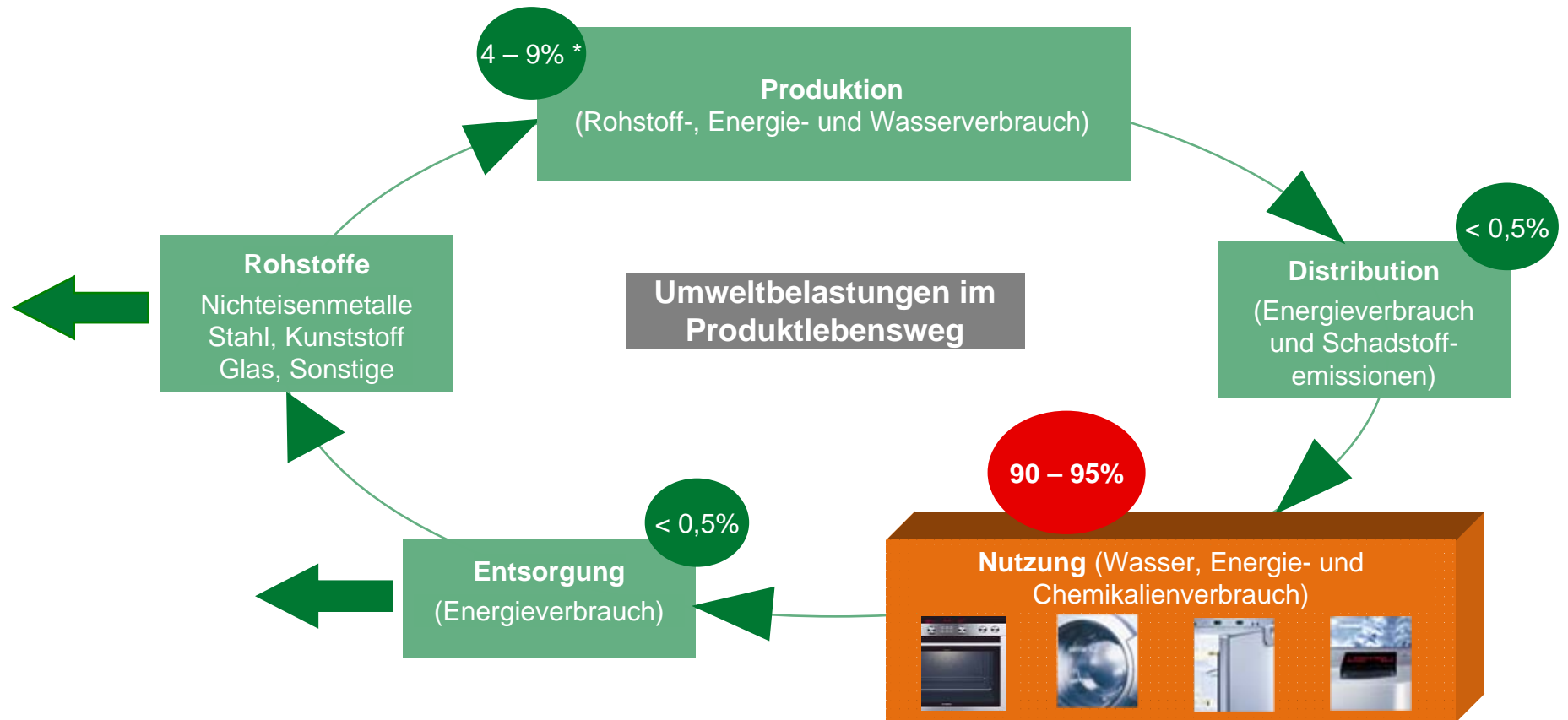
1988: Halbierung des FCKW-Verbrauchs

1992: erster Umweltbericht (seitdem jährlich)

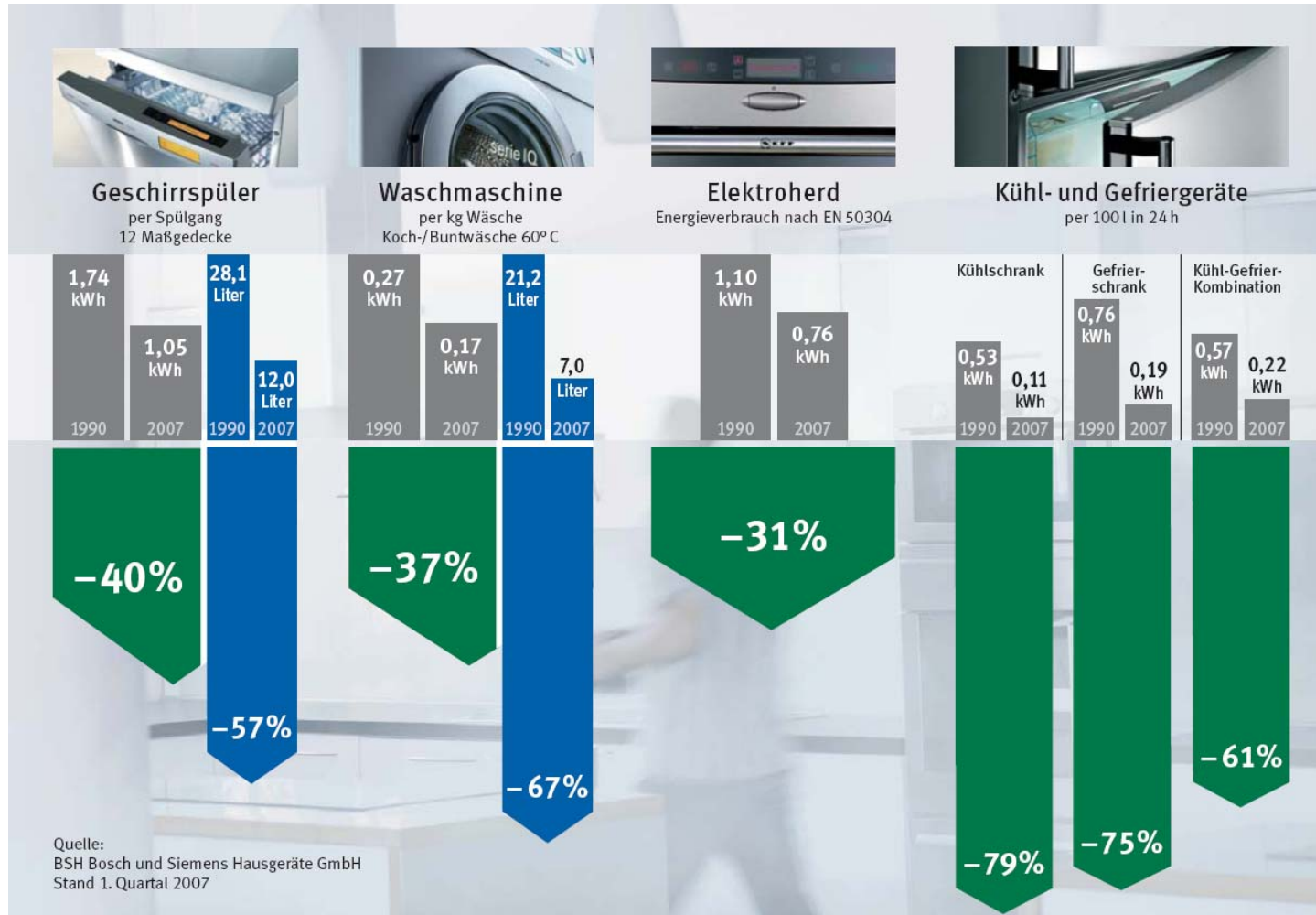
1993: Ausstieg aus der FCKW- und FKW-Nutzung in Europa

1999: Produktion der landesweit ersten  
Kühlschränke ohne FCKW und FKW in China

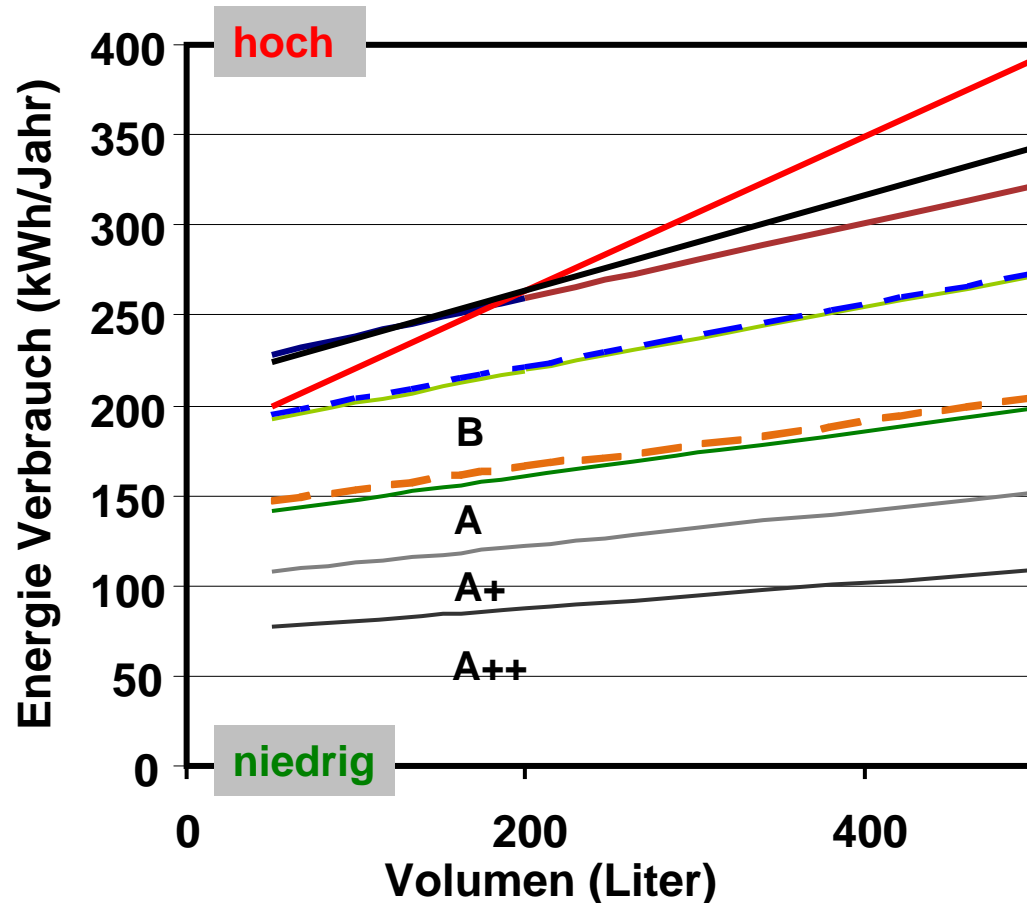
## Ressourcenschonende Produkte als wichtigster Beitrag zum Umweltschutz



## Die Technik für morgen ist bereits heute am Markt verfügbar



## Die europäische Hausgeräte-Technik bietet weltweit höchste Effizienz



Japan Top Runner, 2004

US Energy Star, 2001

EU Minimum Standard, 1999

CECED „Minimum-Standard“, seit 2005

CECED Flottendurchschnitt, seit 2006

Beispiel: eintürige Kühlschränke  
Messung jeweils gemäß der nationalen  
Norm;  
Verfahrensdifferenzen nicht ausgeglichen

## Weiterentwicklung des EU-Instrumentariums

### EU-Energielabel

- Reskalierung
- nach oben offene Skala von 1 bis 7
- regelmäßige Überprüfung und dynamische Anpassung
- beste Geräteklasse(n) als „European Top Runner“

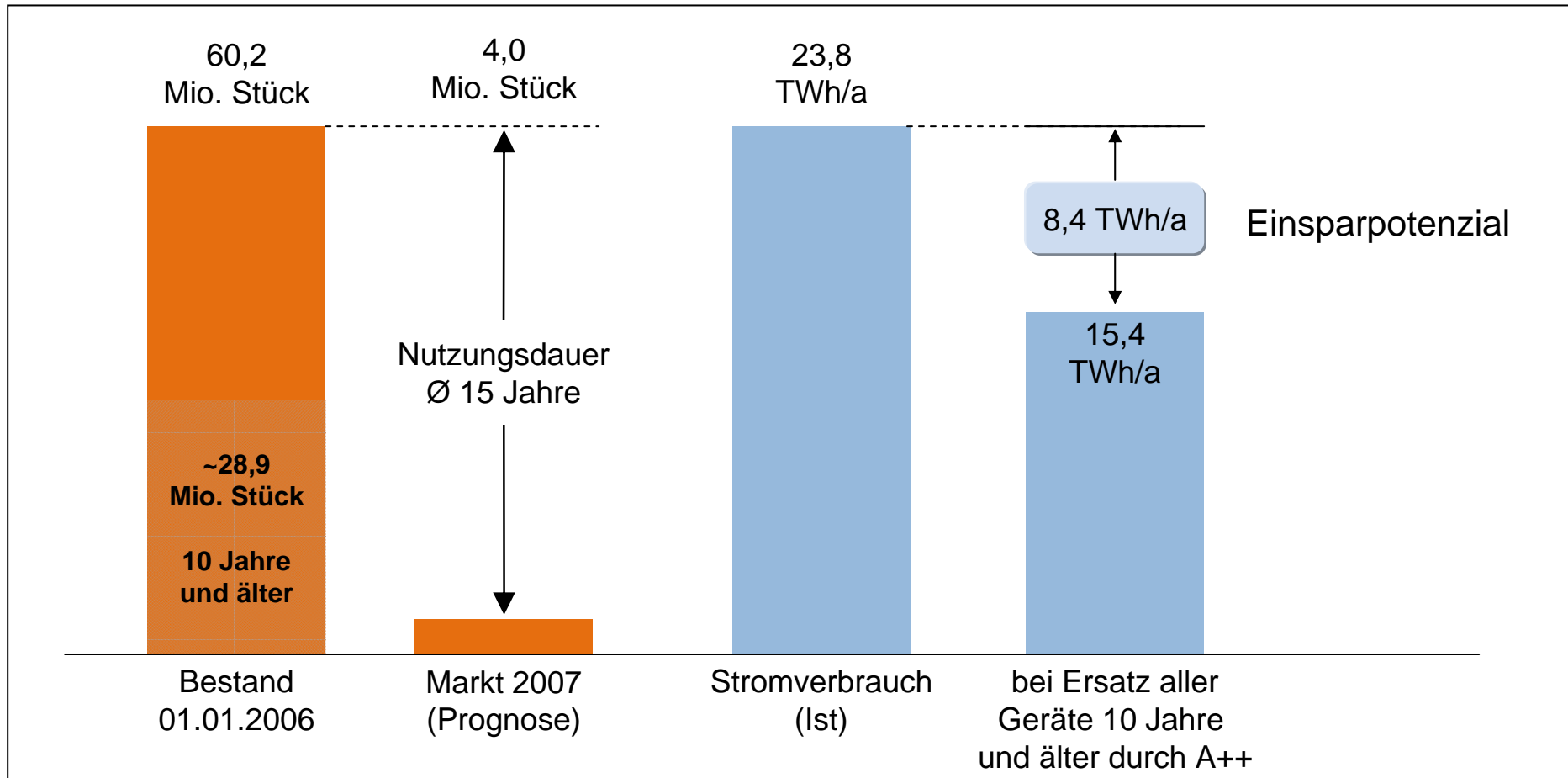
### Minimum-Standards

- im Rahmen der EUP-Umsetzung
- Ziel: „Abschneiden“ der schlechtesten Geräte

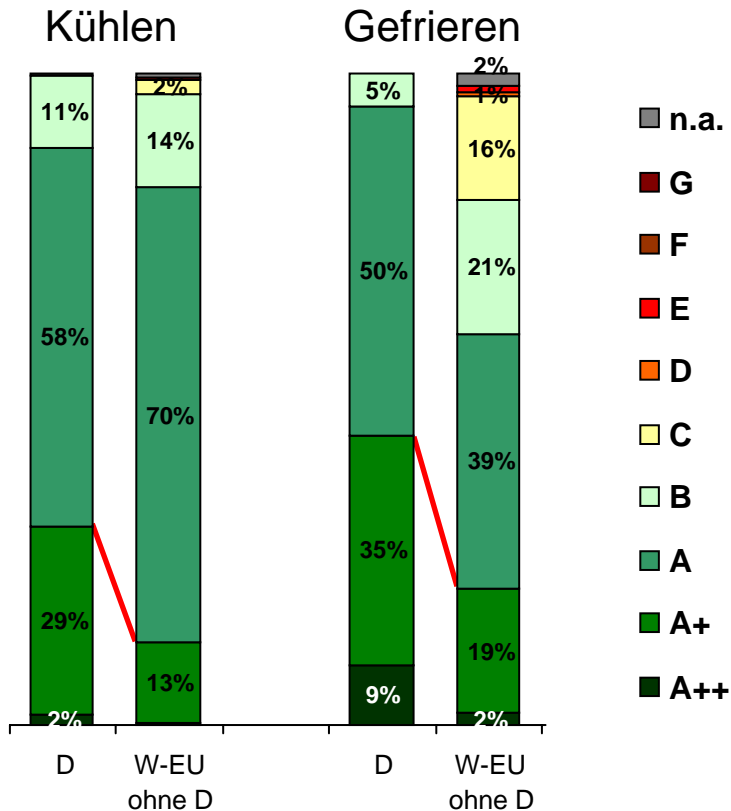
### Marktüberwachung



## Zukunftsmarkt Deutschland – Effizienzgewinn durch Ersatz alter Kältegeräte



## Zukunftsmarkt Europa – immer noch viel Effizienzpotenzial



- Anteil A++/A+ in Deutschland: 31 bzw. 44 Prozent
- Wachstumschancen in Europa
- aber: Anteil Spitzentechnologie immer noch gering

## Förderprogramme zur nachhaltigen Marktdurchdringung

- für besonders effiziente Geräte (z.B. A ++)
- Kompensation für (technisch) notwendige Mehrkosten hocheffizienter Geräte
- Ziel: schnelle Marktdurchdringung mit den besten Geräten
- in anderen EU-Ländern (z.B. Spanien, Italien) bereits umgesetzt

## Zukunftsmarkt USA – europäische Technik als neuer Standard



	Durchschnittsverbrauch (Federally Qualified Washing Machine*)	BOSCH WFMC8401UC ("High Efficiency Washer")
Stromverbrauch	430 kWh/ Jahr	151 kWh/ Jahr
Wasserverbrauch	~55.000 Liter / Jahr	~20.000 Liter/ Jahr

\* Stand: Januar 2007, Quelle: Energy Star Website

## Zukunftsmarkt USA – Umweltkompetenz „zahlt“ sich aus



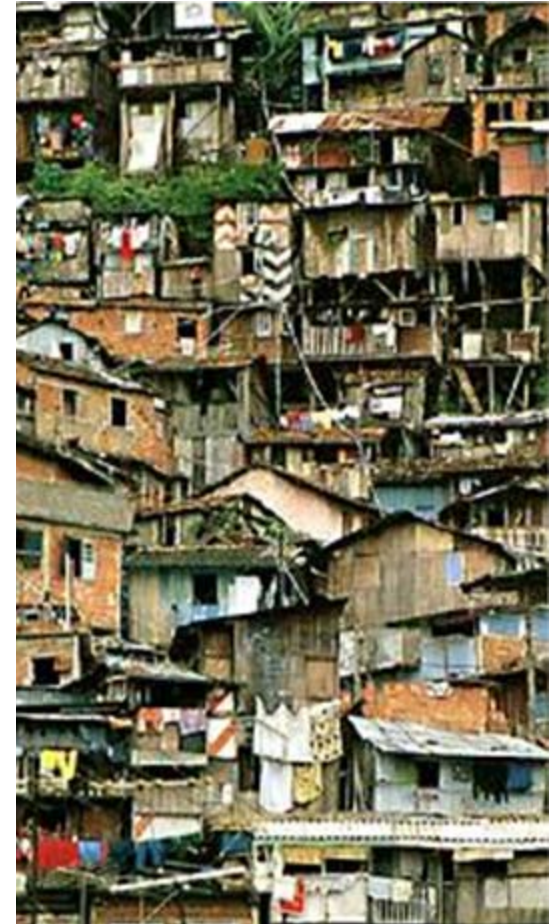
- 2007: Bosch erhält den “Energy Star Promotion Award”
- sämtliche Bosch Hausgeräte-Marke in den USA tragen das “Energy Star”-Label



Quelle: <http://www.appliance.com/news1.php?article=1052114&zone=999&first=1>

## Zukunftsmarkt Brasilien – große Chancen durch neue Geschäftsmodelle

- 52 Millionen Brasilianer leben in Favelas
- 68 Prozent der Favela-Haushalte nutzen einen ineffizienten Kühlschrank
- 2007: Austausch von rund 30.000 ineffizienten Kühlschränken gegen FCKW- und FKW-freie Geräte der Energieklasse „A“
- BSH: effiziente Produkte, Logistik, umweltgerechte Entsorgung
- Kooperation mit dem Versorger COELBA
- Nutzung des „Clean Development Mechanism“ (CDM) derzeit in Prüfung



## Zusammenfassung – Ausblick

- Energieeffizienz als große Chance für deutsche/ europäische Elektroindustrie
- gute Marktchancen in allen Märkten der Welt
- neue Geschäftsmodelle ermöglichen Effizienzgewinne in den sich entwickelnden Märkten
- evolutionäre Weiterentwicklung der Mindeststandards (EU-Ebene)
- nationale Förderprogramme für eine schnelle Marktdurchdringung

B/S/H/

[www.bsh-group.de](http://www.bsh-group.de)